

**1. Änderungssatzung zur Satzung zur Erhebung von Beiträgen
für die Unterhaltung der Gewässer II. Ordnung in der Stadt Osterburg,
jetzt Hansestadt Osterburg (Altmark), für die Ortschaft Osterburg**

Aufgrund der §§ 6,8 und 44 der Gemeindeordnung für das Land Sachsen-Anhalt vom 05.10.1993 (GVBl. LSA S.568) zuletzt geändert durch Artikel 2 Absatz 3 des Gesetzes vom 15. Dezember 2009 (GVBl. LSA S. 648) i.V. mit dem Wasserverbandsgesetz vom 20.01.1991 (BGBl. I. S. 405) i.V. mit §§ 106 des Wassergesetzes für das Land Sachsen-Anhalt vom 31.08.1993 (GVBl. LSA S. 475), in der Fassung der Bekanntmachung vom 12.04.2006 (GVBl. S. 248), jeweils in der zur Zeit geltenden Fassung, hat der Stadtrat der Hansestadt Osterburg (Altmark) auf seiner Sitzung am 15.04.2010 folgende 1. Änderungssatzung zur Satzung zur Erhebung von Beiträgen für die Unterhaltung der Gewässer II. Ordnung in der Stadt Osterburg, jetzt Hansestadt Osterburg (Altmark) für die Ortschaft Osterburg beschlossen:

**§ 1
Änderung**

Der § 2 der Satzung zur Erhebung von Beiträgen für die Unterhaltung der Gewässer II. Ordnung in der Stadt Osterburg, jetzt Hansestadt Osterburg (Altmark) für die Ortschaft Osterburg wird wie folgt geändert:

§ 2
Beitragspflichtige

1. Für das Jahr 2004 und bis zum 21.04.2005 ist beitragspflichtig der Grundsteuerpflichtige des Grundstücks.
2. Ab dem 22.04.2005 ist beitragspflichtig vorrangig der Eigentümer, Erbbauberechtigte der im Gebiet der Stadt Osterburg gelegenen Flächen, die der Grundsteuerpflicht unterliegen. Ist ein Eigentümer/Erbbauberechtigter nicht vorhanden oder nicht zu ermitteln, ist ersatzweise der Nutzer der der Grundsteuerpflicht unterliegenden Flächen beitragspflichtig.

**§ 2
Inkrafttreten**

Die 1. Änderungssatzung tritt rückwirkend zum 01.01.2004 in Kraft.

Hansestadt Osterburg (Altmark), den 16.04.2010

Hartmuth Raden
Bürgermeister

Dienstsiegel